

Weiterbildungsinitiative Contracting

Neues Angebot: Weiterbildungskurs Contracting

Vorstellung

Markus Hubbuch

Professor ZFH, Dipl. Ing. ETH/SIA

Dozent für Gebäude- und Energiemanagement, sowie für Gebäudetechnik und erneuerbare Wärme

Leitung/Beteiligung an Forschungsprojekten im Bereich Energie- und Gebäudemanagement

Am Institut für Facility Management seit dem Jahr 2000

Vorher Fachexperte, Projektleiter Gebäudetechnik, Energieeffizienz, regenerative Energie



Weiterbildungsangebot des Institut für Facility Management

Das Institut für Facility Management der ZHAW bietet an der Lagerstrasse in Zürich ein breites Angebot an Zertifikatskursen (CAS) und Weiterbildungskursen (WBK) im Bereich Real Estate Management und Facility Management an.

Insbesondere werden angeboten:

CAS Gebäudemanagement

CAS Energiemanagement

WBK Contracting (neu)

Abschluss MAS FM/REM

Abschluss MAS Nachh. Bauen (EN Bau)

Siehe <https://www.zhaw.ch/de/lifm/institute-zentren/ifm/weiterbildung/>



Warum Contracting?

- Die Interessenslage des Anbieters und des Kunden treffen sich
- Es können Win/Win-Situationen entstehen
- Die Bewirtschaftungsphase erhält die nötige Bedeutung
- Eine langfristige Betrachtung ist gegeben
- Mit innovativen Contractingmodellen können bisher brachliegende Einsparpotentiale realisiert werden
- Das Outsourcing von Nicht-Kerngeschäfts-Aktivitäten liegt im Trend

Hemmnisse Contracting?

- Kunden kennen diese Angebote nicht/zu schlecht
- Angebote nicht an den schweizerischen Markt angepasst
- Energie war bisher keine Thematik auf Geschäftsleitungsebene
- Eher hohe Transaktionskosten
- Meist langfristige vertragliche Bindung erforderlich
- Innovative Contractingmodelle werden bisher kaum angeboten
- Finanzierung war in den letzten Jahren kein Problem

Warum Weiterbildung Contracting?

- Bisher keine solche Aus- und Weiterbildung
- Kunden sollen (nur) diese Angebote kennen lernen
- Mitarbeitende Contracting-Anbieter sollen eine spezifische Weiterbildung erhalten
- Die spezifischen Themen des Contractings sollen besprochen werden:
 - Vertragsaspekte
 - Rechtliche Aspekte
 - Preisbildung, Finanzierung
 - Contracting-Modelle
 - Ausgewählte technische Aspekte

Struktur Weiterbildungskurs

**Einführungstag als Mischung Schulung und Fachtagung
für Anbieter und Kunden**

**2 Tage Weiterbildung
Energieliefer-Contracting**

**2 Tage Weiterbildung
Energiespar-Contracting**

Inhalte Einführungstag

Möglichkeiten und Übersicht über Contracting-Angebote, Einführungstag Dienstag, 4. April 2023

| Morgen 08.30 – 11.50 Uhr | | | | Nachmittag 13.00– 16.15 Uhr | | |
|--------------------------|---|--|---|--|---|---|
| Thema | Energiepolitik Schweiz | Modelle von Contracting | Contracting Verträge | Contracting Markt Schweiz | Innovative Contracting-Modelle im Ausland | Strategische Aspekte Contracting |
| Inhalte | Energiestrategie 2050, Ziele, Massnahmen, Klimapolitik, Bedeutung von Contracting | Energieliefer-Contracting (ELC), Energiespar-Contracting (ESC), integrierte Modelle | Grundlagen und Anforderungen an Verträge im Contracting | Vorteile und Chancen Contracting, Entwicklung des Marktes für ELC und ESC in der Schweiz | Beispiele aus dem Ausland, innovative Businessmodelle für ELC und ESC | Strategiebildung, Entscheidungsfindung, Potential Contracting |
| Referent/in | | Prof. Markus Hubbuch | | | | |
| Kompetenzen | Sie kennen die Schweizer Energie- und Klimastrategie 2050 und können Anforderungen daraus ableiten. | Sie verstehen die verschiedenen Contracting-Modelle und kennen ihre Strukturen sowie Vor- und Nachteile. | Sie kennen wesentliche Inhalte und rechtliche Bedeutung von Contracting-Verträgen. Sie sind informiert, wo Sie weitere Grundlagen erhalten. | Sie kennen die heutigen Marktverhältnisse in der Schweiz sowie Treiber und Hemmnisse für die verschiedenen Contracting-Angebote. | Sie kennen innovative Contracting-Modelle im Ausland und können Perspektiven für die Anwendung in der Schweiz ableiten. | Sie können für Contracting-Vorhaben Entscheidungsgrundlagen definieren sowie Strategieszzenarien entwickeln und bewerten. |

Inhalte 1. Tag Energieliefer-Contracting

1. Tag Donnerstag, 15. Juni 2023

| Morgen 08.30 – 11.50 Uhr | | | Nachmittag 13.00– 16.15 Uhr | |
|--------------------------|---|---|---|--|
| Thema | Modelle und Beteiligte im Energieliefer-Contracting | Vorgehen im Energieliefer-Contracting | Prozesse | Technische Aspekte Energieliefer-Contracting |
| Inhalte | Unterschiedliche Modelle, Vor- und Nachteile. Rollen, Aufgaben und Nutzen der Beteiligten | Vorgehen und Projektmanagement im Energieliefer-Contracting. Ausschreibung und Angebotserstellung | Prozessplanung und -ablauf im Energieliefer-Contracting | Konzepte, Technologien, Messkonzepte |
| Referent/in | Prof. Markus Hubbuch | | | Prof. Markus Hubbuch |
| Kompetenzen | Sie kennen verschiedene Energieliefer-Contracting-Modelle. Sie können betr. den Vor- und Nachteilen argumentieren. Sie sind in der Lage die Rollen und Aufgaben der beteiligten Parteien im Energieliefer-Contracting zu identifizieren. | Sie sind in der Lage ein Energieliefer-Contracting-Projekt strukturiert zu planen und zu entwickeln. Sie können Ausschreibungen erstellen resp. interpretieren und Angebote erstellen. | Sie sind in der Lage Prozesse und Ressourcen für ein Energieliefer-Contracting zu planen und den Ablauf der Prozesse aufzuzeigen. | Sie kennen die Grundlagen und das Vorgehen zur Konzepterstellung. Sie berücksichtigen dabei die Nutzung innovativer Technologien und erneuerbarer Energie. Sie kennen verschiedene Messkonzepte. |

Inhalte 2. Tag Energieliefer-Contracting

2. Tag Freitag 16. Juni 2023

| Morgen 08.30 – 11.50 Uhr | | | Nachmittag 13.00– 16.15 Uhr |
|--------------------------|--|--|--|
| Thema | Technische Risiken | Rechtliche Grundlagen Energieliefer-Contracting | Verträge im Energieliefer-Contracting |
| Inhalte | Vermeidung und Umgang mit technischen Risiken im Energieliefer-Contracting, seitens Anbieter und Kunde. | Vertragsrecht, Haftungsfragen, Grundbuch, Stockwerkeigentum, Handänderung. | Vertragsgestaltung, Inhalte, Prüfung, Pricing |
| Referent/in | Prof. Markus Hubbuch | | |
| Kompetenzen | Sie kennen die technischen Risiken bei Energieliefer-Projekten, können diese einschätzen und risikomindernde Massnahmen vorschlagen. | Sie kennen die rechtlich relevanten Bestimmungen des Energieliefer-Contractings. Sie haben Basiskenntnisse des Vertrags- und Haftungsrechts. Sie kennen die rechtlichen Zusammenhänge von Grundbuch, Stockwerkeigentum und Handänderung. | Sie erlangen anhand von Beispielen eine Übersicht über die Inhalte von Verträgen für Energieliefer-Contracting. Sie sind in der Lage, solche Verträge zu verstehen und auf deren Anwendbarkeit zu prüfen. Sie kennen die Anforderungen an Ausschreibungen und verschiedene Pricing-Modelle sowie die Preisbildung. |

Inhalte 1. Tag Energiespar-Contracting

1. Tag Donnerstag, 22. Juni 2023

| Morgen 08.30 – 11.50 Uhr | | | Nachmittag 13.00– 16.15 Uhr | |
|--------------------------|--|---|--|--|
| Thema | Modelle Energiespar-Contracting und Beteiligte | Vorgehen Energiespar-Contracting | Prozesse Energiespar-Contracting | Technische Aspekte Energiespar-Contracting |
| Inhalte | Unterschiedliche Modelle, Vor- und Nachteile Rollen, Aufgaben und Nutzen Beteiligte | Vorgehen und Projektmanagement Ausschreibung, Angebotsgestaltung | Prozessplanung und -ablauf im Energiespar-Contracting Unterschied zu eBO, Mischmodelle mit eBO | Grob- und Feinanalyse, Technologien Energieeffizienz, Betriebsoptimierung, Gebäudeautomation, Messkonzept |
| Referent/in | Prof. Markus Hubbuch | | | Prof. Markus Hubbuch |
| Kompetenzen | Sie kennen die verschiedenen Energiespar-Contracting-Modelle. Sie können bezüglich deren Vor- und Nachteilen argumentieren. Sie können die Rollen und Aufgaben der beteiligten Parteien im Energiespar-Contracting zu identifizieren. | Sie sind in der Lage ein Energiespar-Contracting-Projekt strukturiert zu planen und zu entwickeln. Sie können Ausschreibungen erstellen resp. interpretieren und Angebote erstellen. | Sie sind in der Lage Prozesse und Ressourcen für ein Energiespar-Contracting zu planen. Sie können den Zusammenhang zu eBO aufzeigen. | Sie kennen wesentliche technische Aspekte und wissen, wie sich die dazu nötigen Kompetenzen anzueignen sind. |

Inhalte 2. Tag Energiespar-Contracting

2. Tag Freitag 23. Juni 2023

| Morgen 08.30 – 11.50 Uhr | | Nachmittag 13.00– 16.15 Uhr | | |
|--------------------------|--|--|--|--|
| Thema | Rechtliche Aspekte und Verträge Energiespar-Contracting | Preismodelle und Risiken im Energiespar-Contracting | Berechnung und Nachweismethoden Einsparung | Nichtmonetäre Aspekte Energiespar-Contracting |
| Inhalte | Vertragsrecht, Haftungsfragen, Eigentumsfragen Vertragsgestaltung, Inhalte, Prüfung. | Preismodelle Finanzielle und technische Risiken bei Energiespar-Projekten | Berechnung Energie- und Kosteneinsparungen. Nachweis von Energieeinsparungen, Methode IPMVP | Nachhaltigkeitsaspekte Sicherstellung von Komfort, Sicherheit, Gesundheit. Werterhalt der Gebäude. |
| Referent/in | | | Prof. Markus Hubbuch | Prof. Markus Hubbuch |
| Kompetenzen | Sie kennen die rechtlich relevanten Bestimmungen des Energiespar-Contractings und sind in der Lage diese zu interpretieren. Sie verstehen unterschiedliche Vertragsmodelle und können deren Anwendbarkeit prüfen. | Sie kennen verschiedene Preismodelle. Sie erlangen eine Übersicht über Risiken im Energiespar-Contracting und können diese managen. | Sie kennen die wichtigsten Arten der Berechnung zur Einsparung von Energie und Kosten. Sie kennen Methoden zum Nachweis der Einsparungen. | Sie können Berechnung der Einsparungen an CO ₂ , Umweltbelastung und Primärenergie ausführen. Sie kennen die wesentlichen Punkte in Bezug auf weitere nichtmonetäre Aspekte und den Werterhalt der Gebäude und der Gebäudetechnik. |

Lernziele Weiterbildungskurs

1. Tag:

- Kunden kennen diese Angebote
- Austausch Anbieter/Kunden
- Kurzschulung Mitarbeitende Anbieter

Weitere Schulungstage:

- Technisch oder kaufmännisch ausgebildete Mitarbeitende kennen die nichttechnischen Besonderheiten von Contracting-Projekten
- Neue Contracting-Angebote (auch Mischmodelle) entwickeln
- Austausch unter Fachpersonen
- Netzwerkbildung